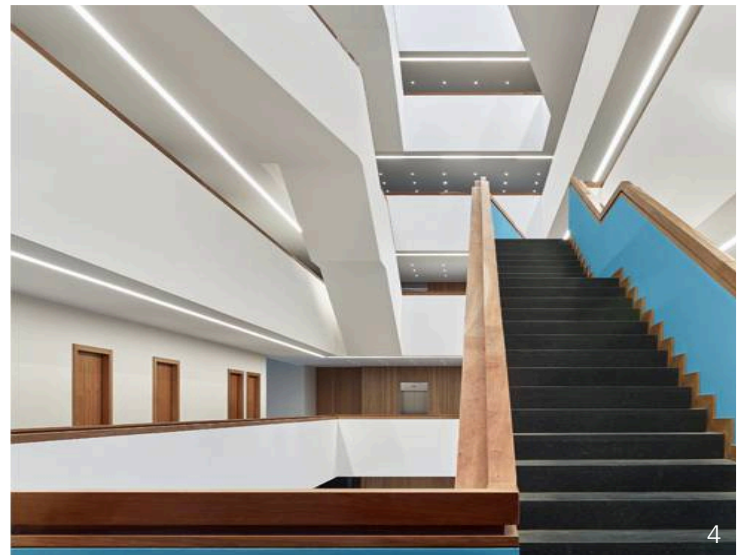




## BUNDESMINISTERIUM DES INNERN, BERLIN

**PROJEKTÜBERSICHT.** Das neue Dienstgebäude des BMI befindet sich auf einem 36.000 m<sup>2</sup> großen, bundeseigenen Grundstück in zentraler Lage in Berlin Mitte, Ortsteil Moabit, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Regierungsviertel, dem Tiergarten und in Sichtweite zum Kanzleramt. In dem 4-geschossigen Gebäudekomplex wurden drei Berliner Dienstsitze mit insgesamt 1.200 Mitarbeitern zusammengeführt.

**SCHWERPUNKTE DER BERATUNG.** Mit dem anspruchsvollen und komplexen Neubau waren höchste Anforderungen an Funktionalität und Wirtschaftlichkeit angestrebt. Besonderes Augenmerk wurde auf die bauakustische Planung der abhörgeschützten und abhörsicheren Büro-, Besprechungs- und Konferenzräume gelegt. Durch umfangreiche bauakustische Messungen konnte die Einhaltung der schalltechnischen Anforderungen an diese Räume nachgewiesen werden. Ein weiterer Schwerpunkt waren die schalltechnischen Beratungsleistungen rund um die haustechnischen Anlagen. Neben Standardleistungen wie dem Schutz der benachbart liegenden Gebäude vor störenden Schallimmissionen wurden die Technikzentralen und Lagerungen der haustechnischen Anlagen derart geplant, dass selbst bei dauerhaftem Betrieb der Netzersatzanlage ein störungsfreier Betrieb in den angrenzenden Büroräumen ermöglicht wird. Gezielte raumakustische Maßnahmen sorgen in den Konferenzräumen und zugehörigen Regie- und Dolmetscherkabinen für eine perfekte Sprachverständlichkeit.



### BAUHERR

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

### ARCHITEKTEN

Thomas Müller Ivan Reimann  
Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin

### PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2008 - 2014
BGF	75.000 m <sup>2</sup>
Baukosten	ca. 208 Mio. Euro

### LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik, Schallschutz gegen Außenlärm  
Gesamtberatung

1 Eingangshof  
2 Stadtplatz vor dem Bundesinnenministerium  
3 Sitzungssaal  
4 Atrium  
Fotos: 1-3 Stefan Müller, 4 Ivan Nemeč